



Vereinsnachrichten

Allen Mitgliedern wünschen wir ein schönes Osterfest!

Namen, Neuigkeiten

Sonja Bittermann, Heidi Haase, Martha Niewiara, Sven Thum und **Marcel Tokarzewski** haben den Kurs "Tastschreiben am PC, Teil 2" haben mit der Note "sehr gut" bestanden.

Auf 50jährige Mitgliedschaft kann **Engelbert Göttke** zurück blicken. Engelbert Göttke war Bezirksjugendmeister im Jahr 1951 (180 Silben). Bei den Vereinsmeisterschaften in dem Jahr siegte er mit 240 Silben. 1953 erreichte er als erster Wettschreiber unseres Vereins 300 Silben. Seine Titel als Vereinsmeister konnte er in den Jahren 1952 bis 1956 verteidigen. 1962 und in den beiden Folgejahren ging er wieder als Sieger aus den Vereinsleistungsschreiben hervor.

Für seine Kurzschriftleistungen erhielt er das goldene Leistungsabzeichen. Engelbert Göttke ist Inhaber des Ehrenzeichens des Deutschen Stenografenbundes mit halbem Silber- und halbem Goldkranz sowie des Ehrenbriefes mit silberner Nadel.

Bericht von der Jahreshauptversammlung

Am 2. März fand unsere diesjährige **Jahreshauptversammlung** im Gasthaus Seifen statt. Wieder hatten nur wenige Mitglieder den Weg dort hin gefunden. In seinem Geschäftsbericht gab der Vorstand einen **Rückblick** auf das vergangene Jahr:

Über alle wichtigen Ereignisse des vergangenen Jahres wurde in den Vereinsnachrichten Bericht erstattet. Zusätzliche Informationen und Berichte gab es auf unserer **Homepage** „WWW.STENO.DE“ im Internet. Die Zahl der ordentlichen Mitglieder ist im vergangenen Jahr um 11 gesunken. Zum Jahresende 2000 hatte unser Verein noch **100 ordentliche Mitglieder**. Dem Verband wurden 138 Mitglieder (Vorjahr 189) gemeldet.

Der Vorstand tagte 6mal. In den Fachbereichen EDV und Tastschreiben fanden jeweils Mitarbeiterkonferenzen statt. Außerdem tagte auch ein Werbeausschuss, der den neuen Fleyer entwickelt hat. Im letzten Jahr wurden etwa 700 Personen in mehr als 2.000 Unterrichtsstunden aus- und fortgebildet. **Unterricht** wurde - wie auch in den Vorjahren - in Kurzschrift und Maschinenschreiben, Englisch und diversen EDV-Kursen durchgeführt. Zudem gab es Seminare zu den Themen EXCEL, Aktien und Internet. Neben diesen fachlichen Seminaren wurde in Workshops Adventsgestecke/-kränze und Teddybären gebastelt. Auch das Tanzen für Junggebliebene ist weiterhin sehr beliebt.

Besonders die **Vormittagskurse** laufen zurzeit hervorragend. Es wurde mit den Hausfrauen, die wieder zurück in den Beruf wollen, offensichtlich die richtige Zielgruppe angesprochen – daneben natürlich auch die Zielgruppe der junggebliebenen Senioren! Nachdem wir nun auch die PC-Räume in der Realschule an der Mühlenstraße nutzen dürfen, haben wir im vergangenen Jahr 5 Kurse im **Tastschreiben am Computer** durchführen können. Im Tastschreiben an der Schreibmaschine kamen nur noch 2 Kurse zu Stande.

Unsere **Bildungsstätte kooperiert** weiterhin mit den Stenografenvereinen Oberhausen. Im Rahmen der Änderung des Weiterbildungsgesetzes muss allerdings über eine Fortsetzung der Kooperation nachgedacht werden. In diesem Zusammenhang fanden im vergangenen Jahr 2 Treffen mit der Bezirksregie-

rung Münster und 2 Treffen mit den zukünftigen Kooperationspartnern (Stenografenvereine Marl, Castrop-Rauxel und Rheine) statt.

Leider ist auch die Teilnahme unserer Mitglieder an **Leistungsschreiben** weiter rückläufig. Einzig die Kurzschriftler unter Herrn Beckmann sind bei vielen Wettbewerben mit einer kompletten Mannschaft vertreten und müssen lobend erwähnt werden. Bei den Deutschen Meisterschaften belegten sie den 10. Platz. Erwähnenswert ist der zweite Platz bei den Schülern durch Christian Laskowski bei den Deutschen Meisterschaften.

Bei den Versammlungen unserer Dachorganisationen waren wir nur bei der Jahreshauptversammlung des Westdeutschen Stenografenbundes in Soest vertreten.

Rückläufige Anmeldungsanzahlen, häufig defekte PCs und Beschwerden der Kursteilnehmer zwangen uns dazu, die **Geschäftsstelle** inklusive **Schulungsraum** umzubauen. Am 11.11. war die **Eröffnung**. Wir haben nun ein modern eingerichtetes Büro und einen Schulungsraum mit Stand der Technik – 12 **Einzelarbeitsplätze**, ein heller großer Raum für angenehmes Arbeiten. Die derzeitigen Anmeldezahlen und der Zuspruch der Teilnehmer geben uns für die durchgeführte Maßnahme Recht. Zitat „ das ist Lernen mit Flair und nicht wie bei XXX“. Zudem können nun auch Tastschreibkurse vormittags angeboten werden, was in der Schule nicht möglich ist.

Um von „außen“ Hilfe gegen den Schwund der Mitglieder und der Teilnehmer zu bekommen wurden Gespräche mit der **Stadtmarketinggesellschaft** Gelsenkirchen geführt, die sehr gute Anregungen für das Verbessern des Auftretens der Bildungsstätte und des Stenografenvereins lieferten. Daraus entwickelte sich die Vorstellung ein **neues eigenes Logo** für den Stenografenverein und Bildungsstätte entwickeln zu lassen. Die Homepage wird überarbeitet und dem dann vorliegenden Logo genauso wie noch zu entwerfenden Plakate angepasst.

Nachdem unser 1. Vorsitzender Markus Kubik im vergangenen Jahr nicht mitwandern konnte und nur zu Kaffee+Kuchen chauffiert wurde, hat er sich fest vorgenommen, beim Wandertag in diesem Jahr mit zu gehen. Die Planungen für eine **Wanderung** in Langenberg am **14. Juni 2001** sind bereits im Gange. Um rege Teilnahme wird gebeten. In diesem Jahr wird auch ein Fußball mit genommen.

Das durchgeführte **Herbstfest** war wieder ein voller Erfolg und es wurde von allen gut angenommen. Allerdings könnte das Tanzbein intensiver geschwungen werden. Dafür gibt es in diesem Jahr natürlich Gelegenheit. Auch für diese Veranstaltung laufen die Vorbereitungen bereits auf Hochtouren, damit die Veranstaltung am **28. Oktober** über die Bühne gehen kann.

Für die Jugend wurde eine Fahrt ins **Phantasialand** organisiert, die vor Ort von Bert Hahnel geleitet wurde. Auch diese Fahrt kam gut an und war ein voller Erfolg, so dass auch dieses Jahr eine Fahrt geplant wird, vermutlich zum Bobbejaanland nach Belgien.

Für die Mitglieder wurden **Samstagsseminare** durchgeführt und zwar „Aktien für Anfänger“, „Internet“ und „Adventskranzbasteln“. Vor allem das Seminar „Aktien“ wird den Jüngeren ans Herz gelegt; es wird dieses Jahr wiederholt. Auch das Adventskranzbasteln wird zum Ende des Jahres wieder stattfinden. Zudem sind zwei neue Seminare geplant: einmal „Bachblütentherapie“- Theorie und Praxis und „Stärkung des Immunsystems“

Weiterhin erinnerte Markus Kubik an die runden Geburtstage verdienter Mitglieder.

Am 9. September 2000 wurde unsere Schriftführerin **Margit Richter** 60 Jahre alt. Margit Richter ist seit 1954 Mitglied in unserem Verein. Seit 1957 ist sie für uns als Unterrichtsleiterin tätig. Dem Vorstand des Vereins gehört sie seit 1971 an. Im Jahr 1997 wurde ihr die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Neben den Ehrenzeichen mit halbem Goldkranz und dem Ehrenbrief mit goldener Nadel ist sie Inhaberin des Treueabzeichens in Silber.

Sein 50. Lebensjahr vollendete am 10. Oktober 2000 unser Rekord-Vereinsmeister **Otto Schrader**. Grund genug, nochmals an seine hervorragenden Leistungen zu erinnern: "Im Jahre 1968 schrieb Otto Schrader 120 Silben. Noch ahnte man nicht, wie beständig er die Erfolgsleiter nach ganz oben klettern würde (s. auch gesonderte Aufstellungen über Meisterschaften in unserer Vereinschronik). 1974 gelang ihm die Traumleistung eines jeden Stenografen; er schrieb bis **500 Silben** (heute wird nur noch bis zu 475 Silben angesagt) in deutscher Einheitskurzschrift und in sieben Fremdsprachen. Gleichzeitig schrieb er 573 Anschläge/Minute. Ein Jahr später, 1975, stenografierte er 410 Silben in deutscher Einheitskurzschrift und in zehn Fremdsprachen, und zwar 200 Silben in **Englisch** und **Niederländisch**, 120 Silben in **Spanisch**, 100 Silben in **Französisch** und **Latein**, 80 Silben in **Afrikaans**, **Schwedisch** und **Italienisch**

sowie 60 Silben in **Esperanto** und **Türkisch**. Im gleichen Jahr bewies er bei der Teilnahme am INTERSTENO-Kongreß in Budapest, daß er auch im Maschinenschreiben zur Weltelite gehörte. Er belegte bei diesen Weltmeisterschaften den 5. Platz im Perfektionsschreiben und den 9. Platz im Schnellschreiben. Im Jahre 1978 errang er die Titel eines **Deutschen Meisters** (Perfektionsschreiben) und Vizemeisters (Schnellschreiben)."

Am 19. Jan. 2001 feierte unser langjähriges Mitglied **Marianne Backhaus** ihren 50. Geburtstag. Marianne Backhaus, Mitglied seit dem 1. Mai 1964, war von 1971 bis 1984 Dozentin für Kurzschrift und Maschinenschreiben, ist Inhaberin der Leistungsabzeichen des Deutschen Stenografenbundes in Silber (Kurzschrift) und Gold (Maschinenschreiben). Außerdem besitzt sie das Ehrenzeichen des Deutschen Stenografenbundes mit halbem Silberkranz.

Ihren 60. Geburtstag feiert am 8. Februar **Gertraud Lehrke**. Sie ist seit dem 1. Juli 1957 Mitglied unseres Vereins und seit 1962 als Unterrichtsleiterin tätig. Ihr wurden bisher das Ehrenabzeichen des Deutschen Stenografenbundes mit halbem Silberkranz und mit Goldkranz verliehen. Zusätzlich besitzt sie die Ehrenbriefe mit silberner und goldener Nadel.

Zum Schluss bedankte sich Markus Kubik für die gute Zusammenarbeit von Vorstand, Unterrichtsleitern und aktiven Mitgliedern, die ihm doch sehr in seinem ersten Jahr als erster Vorsitzender geholfen haben.

Kassenbericht und **Kassenprüfungsbericht** gaben keinen Grund zu längeren Diskussionen - dem Vorstand wurde für die geleistete Arbeit einstimmig Entlastung erteilt.

Danach zeichnete Markus Kubik verschiedene Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft und hervorragende Leistungen aus.

Leistungsabzeichen des Deutschen Stenografenbundes in Bronze gab es in Kurzschrift für Alfred Bomanns (175 Silben) und Bärbel Cygan (160 Silben) und im Maschinenschreiben für Brigitte Paul-Gross (265 Anschläge).

Für 25jährige Mitgliedschaft erhielten **Ehrenzeichen** des Deutschen Stenografenbundes (mit halbem Goldkranz) Sabine Antes-Dreiskemper und Claudia Walpuski sowie für 10jährige Mitgliedschaft (mit halbem Silberkranz) Claudia Simon, Simone Pöttinger, Brigitte Keikut, Mechthild Kaiser-Thalmann und Ulrike Lecher.

Im **Vereinspunktwettbewerb** Kurzschrift gab es Ehrenpreise für Alfred Bomanns (34 Punkte), Ursula Schätzmann (26), Almuth Kirsch (24), Bärbel Cygan (22) und Stefanie Sawatzki (22). Im Tastschreiben waren Ursula Schätzmann (30 Punkte), Ilse Wenzel (26) und Frauke Haußmann (20) erfolgreich.

Für ihre 100. Urkunde wurde Stefanie Sawatzki ausgezeichnet.

Nach den anschließenden Wahlen, bei denen es jeweils ein einstimmiges Ergebnis gab, setzt sich der Vorstand nun wie folgt zusammen:

Dr. M. Kubik (1. Vorsitzender), P. Heining (1. Stellvertreter), G.-H. Harmeling (1. Kassierer), K. Papenfuß (2. Kassierer) und M. Richter (Schriftführerin). Der vakante Posten des 2. Stellvertreters wurde durch Herrn Hans Beckmann neu besetzt.

Durch die Währungsumstellung zum 1. Januar 2002 von DM auf Euro musste auf der Versammlung ein Beschluss über die Höhe der Mitgliedsbeiträge ab 2002 gefasst werden. Einstimmig wurden folgende Mitgliedsbeiträge für die Zeit nach dem 31.12.2001 festgesetzt: 4 Euro für ordentliche Mitglieder (48 Euro pro Jahr), 25 Euro pro Jahr für passive und 50 Euro pro Jahr für fördernde Mitglieder.

Neue Kurse

Demnächst beginnen folgende Kurse:

PC-Grundkurs	dienstags	18:00 – 21:00 Uhr	20.05. – 03.07.01
PC-Grundkurs	donnerstags	18:00 – 21:00 Uhr	31.05. – 30.08.01
PC-Grundkurs	montags	19:30 – 21:00 Uhr	28.05. – 01.10.01
Word I	donnerstags	18:00 – 21:00 Uhr	29.03. – 17.05.01
Scanner u. Brenner	donnerstags	18:00 – 21:00 Uhr	06.09. u. 13.09.01
Word gesamt	mittwochs	18:00 – 21:00 Uhr	16.06. – 26.09.01
Excel	montags	18:00 – 21:00 Uhr	20.08. – 17.12.01

Vormittagskurse

Grundkurs Senioren	donnerstags	9:30 – 12:30 Uhr	26.04. – 07.06.01
Grundkurs Frauen	dienstags	8:30 – 11:30 Uhr	15.05. – 19.06.01
Word I	mittwochs	8:30 – 11:30 Uhr	25.04. – 30.05.01
Word I	dienstags	8:30 – 11:30 Uhr	21.08. – 25.09.01
Word I Senioren	montags	9:00 – 12:00 Uhr	07.05. – 18.06.01

Samstagsseminare

Internet	9:00 – 14:00 Uhr	28.04.2001
Internet	9:00 – 14:00 Uhr	12.05. – 19.05.01
Excel	9:00 – 14:00 Uhr	16.06. – 30.06.01

Bachblütenseminar

In einem Samstagseminar "Bachblüten" wollen wir uns über die Historie und die Entwicklung der Bachblütentherapie schlau machen lassen. Weitere Inhalte dieses Seminars sind Vorstellen von Blüten, ihren Eigenschaften und Wirkungen - Rescue-Tropfen und –Salben. Anschließend soll ein persönlicher Fragebogen zum Bestimmen der persönlichen Mischung erarbeitet werden.

6 Unterrichtsstunden, 9:00 bis 14:00 Uhr, Termin: 30.06.2001, Vorraum der Aula der Realschule Mühlenstraße

Beitrag: 25 DM (35 DM für Nichtmitglieder)

Anmeldungen werden ab sofort angenommen

Unsere Übungsgruppen

Gruppe	Tag	Unterrichtsleiter	Raum	Zeit
Kurzschrift 80 – 100 Silben	Mi	Margit Richter	09	18:00 – 19:30
Kurzschrift ab 160 Silben	Di	Hans Beckmann	08	18:00 – 19:30
Tastschreiben	Mo	Christoph Laskowski	13	16:30 – 18:00
Tastschreiben am PC	Mo	Frauke Haußmann	EDV-Raum	18:00 – 19:30
Tastschreiben am PC	Di	Christoph Laskowski	EDV-Raum	18:00 – 19:30

Termine

2001-04-21 bis 2001-04-22

Mitgliederversammlung DStB, Rehau

2001-05-23 bis 2001-05-26

Deutsche Meisterschaften in Holzminden

2001-06-14

Wandertag nach Langenberg

2001-07-28 bis 2001-08-03

Intersteno-Kongress (Weltmeisterschaften) in

Hannover

2001-10-28

Herbstfest

2001-11-03

13. Bundespokalschreiben, Oldenburg (Oldb)

2002-05-08 bis 2002-05-12

Deutsche Meisterschaften, 31. Stenografentag

2002-11-02

14. Bundespokalschreiben

weitere Termine der Stenografenorganisationen finden Sie im Internet unter <http://user.cs.tu-berlin.de/~schoenf/steno/termine>

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

31. Mai 2001